

	<p>Objekt: Maximianus Herculius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18227532</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Maximianus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Hercules steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. Er stützt seine l. Hand auf Keule samt Löwenfell und hält die r. Hand hinter seinen Rücken (Statuentypus Herakles Farnese).

## Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt  
Maße: Gewicht: 5.12 g; Durchmesser: 20 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	286 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculius (240-310)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Feuardent Frères (Paris)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer	Maximian Herculius (240-310)
wo	
[Geographischer Bezug]	wann
wer	
wo	Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Halbgott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- K. Pink, Die Goldprägung des Diocletianus und seiner Mitregenten (284-305), Numismatische Zeitschrift 1931, 1-59. 41 (Kyzikos, 286 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 605 (Kyzikos)..